



Einsiedler Anzeiger

Ausgabe Februar 2020

MITTEILUNGEN - VERANSTALTUNGEN - ANZEIGEN

ORTSCHAFT EINSIEDEL



Frühjahrsputz Einsiedel

**Wann: 04.04.2020 | Start: 9.30 Uhr @ Rathaus Einsiedel | Dauer & Route: individuell |
Belohnung: Sauberkeit für alle 6 Roster ab 12 Uhr am Jugendclub**

Einladung

zum Gedenken an 75 Jahre Zerstörung von Einsiedel

**am 5. März 2020 um 17:50 Uhr
am Denkmal auf dem Friedhof (oberer Eingang)**

**Anschließend kann in der Jakobi-Kirche Einsiedel eine Ausstellung
zum Gedenken der Zerstörungen besichtigt werden.**

DER ORTSVORSTEHER INFORMIERT | AUS DEM ORTSGESCHEHEN

Liebe Einsiedler,

wir möchten Gedenken:

am 5. März 1945 wurde unser Dorf zu 93 % durch Bombenangriffe zerstört und war damit die am stärksten zerstörte Gemeinde in Sachsen. Wir möchten am 5. März 2020 zum Gedenken und zur Enthüllung einer neuen Erinnerungstafel auf den Friedhof zum Denkmal für die Opfer einladen.

Die Erinnerungstafel wurde von der Geschichtsguppe im Haus und Grund Verein Einsiedel neugeschaffen und gemeinsam mit dem Ortschaftsrat finanziert.

Im Anschluss kann in der Kirche eine Ausstellung zum Gedenken besucht werden.



Aus dem Ortschaftsrat

Der Ortschaftsrat berät auf seiner Sitzung am 3. März 2020 19 Uhr über den Beitrag von Einsiedel zur Kulturhauptstadt Chemnitz. Dazu sind Vertreter der Stadt eingeladen. Es soll bis zum 31. März 2020 Projekte aus allen Ortschaften geben.

Auch dieses Jahr findet wieder ein **Frühjahrsputz** statt. Wir möchten dazu aufrufen, mit zu helfen unseren Ort vom Schmutz des Nichtwinters zu befreien.

Mit freundlichen Grüßen

Falk Ulbrich
Ortsvorsteher

Die Einwohnerzahl von Einsiedel ist weiter leicht rückläufig

Der Stadtteil Einsiedel hatte am Stichtag 31.12.2019 - 3532 Einwohner, das sind 17 Personen weniger als im Vorjahr.

Der Rückgang um 0,5% ergibt sich aus der seit dem Jahr 2005 geringsten Geburtenzahl von 18 Personen gegenüber 44 Sterbefällen. Die Zuzüge nach Einsiedel lagen mit 165 Personen um 10 Personen höher als die Zahl der Wegzüge und verminderten damit den Verlust an Einwohnern.

Die Anzahl der Personen im Rentenalter erreichte mit 1052 einen neuen Höchststand. Die Statistik weist als Rentenalter die Zahl der Personen aus, die 65 Jahre und älter sind. In Einsiedel sind damit 29,8% der Einwohner im Rentenalter.

Die Zahl der in Einsiedel lebenden Ausländer stieg auf 38 Personen. Die 1% Marke wurde erstmalig überschritten.

Die Stadt Chemnitz insgesamt schloss das Jahr 2019 noch 7 Jahren leichten Wachstums mit einem Verlust von 813 Einwohnern ab. Das sind lediglich 0,3% der Einwohner.

Die Gesamteinwohnerzahl betrug am 31.12.2019 - 246.908 Personen.

Alle Zahlenangaben sind Werte der Stadt Chemnitz.

Peter Ulbrich

Öffnungszeiten und Informationen

Rathaus Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79, 09123 Chemnitz

Bürgerservicestelle Einsiedel – Tel.: 037 209 / 66 40

1. Montag im Monat
08:30 – 12:00 Uhr und 13:30 – 17:30 Uhr

Termine für 2020

02.03.2020; 06.04.2020; 04.05.2020; **03.06.2020***; 06.07.2020;
03.08.2020; 07.09.2020; 05.10.2020; 02.11.2020; 07.12.2020

* Ausweichtermin für 01.06.2020 (Pfingstmontag)

Für Auskünfte über die Leistungen der Kraftfahrzeugzulassungsbehörde, der Meldebehörde und zum Wohngeld erreichen Sie die Stadtverwaltung Chemnitz unter der Behördennummer: 0371 / 115, Montag – Freitag von 8:00 – 18:00 Uhr.

Stadt Chemnitz, Bürgeramt, Meldebehörde, Düsseldorf Platz 1

Auskunftstelefon: 0371 488-3355
Mo, Fr 08:30 – 12:00 Uhr
Di, Do 08:30 – 18:00 Uhr
Sa 09:00 – 13:00 Uhr

Stadt Chemnitz, Bürgeramt, Meldebehörde, Bruno-Granz-Straße 2

Auskunftstelefon: 0371 488-3380
Mo 08:30 – 12:00 Uhr
Di, Do 08:30 – 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

Büro des Ortschaftsrates Einsiedel – Tel.: 037 209 / 66 40

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Sprechstunde des Ortsvorstehers – Tel.: 0152 345 201 98

nach Vereinbarung

Sitzungstermine des Ortschaftsrates Einsiedel

Die Sitzungen des Ortschaftsrates Einsiedel finden jeweils dienstags 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79, in 09123 Chemnitz statt.

Termine: 03.03.2020; 21.04.2020; 16.06.2020; 07.07.2020; 01.09.2020; 06.10.2020; **04.11.2020*(Mittwoch)**; 08.12.2020

Blutspende in der Begegnungsstätte Einsiedel

28.04.2020; 28.07.2020; 13.10.2020; 29.12.2020

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Auch weiterhin gibt es die Möglichkeit, den Bürgerpolizisten, Polizeihauptkommissar Jens Grimmer zur Bürgersprechstunde, zu den u.g. Terminen, im Rathaus Einsiedel –Begegnungsstätte Einsiedel (Erdgeschoss) von 14:00 – 16:00 Uhr zu erreichen. Außerhalb der Sprechstunden ist Herr Grimmer über Polizeirevier - Südwest, Polizeistelle – Bürgerpolizei, Schulstraße 9, 09125 Chemnitz; Tel.-Nr. 0371 / 52 63 – 280 oder 0172 / 588 7420 zu erreichen.

Termine 2020: 07.01.2020; 04.02.2020; 03.03.2020; 07.04.2020; 05.05.2020; 02.06.2020; 07.07.2020; 04.08.2020; 01.09.2020; 06.10.2020; 03.11.2020; 01.12.2020

Stadtteilbibliothek Einsiedel

Dienstag 10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Verkauf von Grünschnitt-, Laub- und Restmüllsäcke

Der Verkauf der kostenpflichtigen Grünschnitt-, Laub- und Restmüllsäcke erfolgt über die Bürgerservicestelle im Rathaus Einsiedel. Ein zusätzlicher Verkauf von Grünschnitt-, Laub- und Restmüllsäcke erfolgt bei Postagentur/Modehaus Schlawke, Einsiedler Hauptstraße 82.

Impressum – Herausgeber – Ortsvorsteher Falk Ulbrich, Ortschaftsrat Telefon 0 37 209 / 6640 · Fax 66418, Für die Beiträge aus den Vereinen sind die jeweiligen Autoren verantwortlich im Sinne des Presserechts. **Verlag, Redaktion, Anzeigen und Vertrieb** – RIEDEL GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, (Gewerbegebiet), Telefon 037208/876-0; Fax 037208/876298, Anzeigentelefon: 037208/876200, Mail: einsiedel@riedel-verlag.de, Auflage: 1583 Expl. (bewerbbare Haushalte - Quelle: Deutsche Post). Der Einsiedler Anzeiger erscheint 2-monatlich kostenlos für alle Haushalte der Ortschaft Einsiedel als Mitnahmezeitung. Er liegt in den im Anzeiger veröffentlichten Mitnahmestellen mit insgesamt 1583 Expl. aus.

DER ORTSVORSTEHER INFORMIERT | AUS DEM ORTSGESCHEHEN

Liebe Einsiedler/innen,

es ist an der Zeit einfach mal **Danke** zu sagen. Wir, das Team des Einsiedler Weihnachtsmarktes, wollen uns an dieser Stelle einmal bei so vielen Helfern, die an der Organisation und Durchführung des Einsiedler Weihnachtsmarktes beteiligt waren, recht herzlich bedanken.

Zu allererst gilt unser Dank dem Einsiedler Ortschaftsratsrat als Veranstalter und dem Einsiedler Brauhaus als Veranstaltungsleiter, ohne deren Hilfe es keinen Weihnachtsmarkt mehr gebe würde.

Auch gilt ein ganz besondere Dank dem ehemaligen Einsiedler Gewerbeverein, der viele Jahre schon aus den Mitgliedsbeiträgen diesen Weihnachtsmarkt ermöglicht hat. So wurde zum Beispiel der Transport, die Unterstellung und Reparatur der Verkaufshütten über den Gewerbeverein finanziert. Da dieser immer weniger Mitglieder hatte, sahen sich die Mitglieder gezwungen, die Vereinsarbeit 2018 einzustellen. Somit stand auch der Einsiedler Weihnachtsmarkt auf der Kippe.

Doch so eine traditionelle Veranstaltung, die immer wieder ein beliebter Treff- und Anziehungspunkt der Einsiedler war und ist, konnten und wollten wir nicht einfach vom Veranstaltungskalender streichen. Aus diesem Grund gab eine kleine Gruppe von Einsiedlern, die es sich auf die Fahne geschrieben hatten, den Weihnachtsmarkt zu erhalten. Das dies auch so geschehen konnte, haben wir vor allem vielen fleißigen, ehrenamtlichen Helfern zu verdanken.

Wir bedanken uns bei der Freiwilligen Feuerwehr Einsiedel für die leckeren Suppen aus der Gulaschkanone und für alle unkomplizierte Hilfe. Ob man mal heißes Wasser von ihnen brauchte, Hilfe beim Pavillonaufbau oder Sonstiges. Ohne die tatkräftige Unterstützung und den treuen Dienst unserer FFW, würde unserem Weihnachtsmarkt und unserem Gemeindeleben etwas fehlen.

Wir danken dem SV Viktoria 03 Einsiedel für die kurzfristige Bereitstellung ihrer Verkaufshütte. Begeistert wurde auch das Weihnachtsliedersingen im Vereinslokal als Auftakt zum Weihnachtsmarkt angenommen. Vielen Dank für diese Idee.

Wir möchten uns beim Sägewerk Kunze für den immer sehr herausfordernden Transport und alle Hilfe bei der umfangreichen Reparatur der Hütten bedanken. Ohne ihre Unterstützung wäre das Aufladen mit dem Gabelstapler und die Unterstellung der Hütten nicht möglich. Danke dafür.

Ebenso gehören auch die Mitarbeiter des Chemnitzer Bauhofs aus Klaffenbach dazu, die uns unkompliziert mit Ihrem Radlader die Hütten am Plan abladen und positionieren. Auch für die anschließende Reinigung des Parkplatzes und der angrenzenden Flächen bedanken wir uns ganz herzlich.

Was wäre ein Weihnachtsmarkt ohne Strom und Beleuchtung. Vielen Dank der Einsiedler Apotheke für das Bereitstellen Ihres Stromanschlusses und der Firma Elektro Grimm für alles Anschließen, Verkabeln und Beleuchten. Ohne Euch wäre der Glühwein kalt geblieben.

Ganz wichtig für einen Weihnachtsmarkt ist natürlich die Musik und ein Weihnachtsmann. Wir danken Stefan, Micha und Willy für die Moderation, Technik und das Verteilen der Geschenke.

Für das musikalische Rahmenprogramm geht unser Dank an die Chöre der Grundschule Einsiedel, des Gymnasium Einsiedel sowie an den Posaunenchor der Einsiedler Kirchgemeinde.

Unser Dank gilt auch allen Anwohnern und Geschäften im Umkreis, dass sie die eine oder andere Unannehmlichkeit mit Nachsicht hinnehmen und tolerieren.

Ein besonderer Dank gilt allen Händlern unseres Ortes die diesen Weihnachtsmarkt erst ausmachen. Genannt seien Konditorei Fiedler, Fleischer Edel, Café Lebensart, Gartenheim Waldesrauschen, kleines Lädchen „hereinspaziert“, die Mädels und Jungs vom Einsiedler Jugendclub und die fleißigen Strickerinnen und Näherinnen der Einsiedler Kirchgemeinde, sowie die Herren der Foto AG für Ihre Präsentation.

Ebenso sei allen Helfern, Sponsoren und Unterstützern des Einsiedler Weihnachtsmarktes gedankt für ihre Arbeit, mit der sie ein Stück das Zusammenleben im Ort unterstützen und bereichern.

Leider war es dieses Jahr aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich, die kleine aber feine Modellbahnausstellung in der Feuerwehr durchzuführen. Für diese tolle Ergänzung in den Jahren davor sagen wir herzlich Danke.

Liebe Einsiedlerinnen und Einsiedler, mit Eurem zahlreichen Erscheinen zum Weihnachtsmarkt trägt Ihr dazu bei, dass der Markt gelingt und ein immer wiederkehrender Höhepunkt des Jahres ist und bleibt.

Wir danken Euch dafür und freuen uns auf noch viele gemeinsame Weihnachtsmärkte.

Wir sehen uns hoffentlich am 3. Adventwochenende 2020.

Euer Weihnachtsmarkt-Team

Ein kleiner Nachtrag zum Schluss, was schön war, kann ja auch noch schöner werden. Auch ich staune immer wieder über die vielen Menschen die dem Weihnachtsmarkt die Treue halten. Da trifft man endlich mal seinen Nachbarn wieder, den man das ganze Jahr vielleicht nicht gesehen hat und es überkommt einem die Erkenntnis: „Schon wieder ein Jahr rum“.



Wenn sich auch die Welt immer schneller dreht, unser Weihnachtsmarkt soll Bestand haben und ein Ort sein, an dem die Zeit mal eine Weile still steht. Der Weihnachtsmarkt ist eine Möglichkeit das Miteinander im Ort lebendig zu halten. Deswegen habe ich einige Ideen, für den diesjährigen Weihnachtsmarkt gesammelt, deren Umsetzung ich mir wünschen würde. Das wäre zum Beispiel eine weihnachtliche Bastelstraße für die Kinder verbunden mit einem Weihnachtsrätsel. (...bei dem man etwas lernen und natürlich auch etwas gewinnen kann)

Wer könnte sich vorstellen sich hier mit einzubringen?

Auch das gemeinsame Anstimmen eines Liedes auf dem Weihnachtsmarkt würde mir gut gefallen. Vielleicht kann sich dazu jemand der musikalisch ist berufen fühlen. Mir persönlich würde ein Weihnachtsbaum für den Ort noch recht gut gefallen.

Zu Schluss noch eine Idee. In vielen Orten gibt es bereits sogenannte „Lebendige Adventskalender“. Man trifft sich an verschiedenen Tagen (möglichst täglich) an unterschiedlichen Orten, Geschäften oder Wohnungen, um gemeinsam innezuhalten, ein Lied zu singen oder einer Geschichte zu lauschen. Mich würde einfach interessieren, ob es Leute gibt, die sich hier mit einbringen würden.

Also, wenn bei dem einen oder anderen das Interesse und die Bereitschaft geweckt wurde sich einzubringen, meldet euch bitte im „Café Lebensart“. (0372092531)

Wir wünschen allen Einsiedlern ein gesegnetes und gutes Jahr!

*Rocco Ehinger / Ortschaftsratsrat und Grit Ehinger
Fotos: Matthias Matthes von der Foto-AG*



DER ORTSVORSTEHER INFORMIERT | AUS DEM ORTSGESCHEHEN

Veranstaltungskalender für Einsiedel 2020

Änderungen vorbehalten!

Datum	Veranstaltung	Veranstalter
29.02.2020	Fasching im Einsiedler Brauhaus	Einsiedler Brauhaus
05.03.2020	Gedenkveranstaltung zum 75. Jahrestag der Zerstörung von Einsiedel, auf dem Friedhof Einsiedel anschließend in der Kirche	Verein der Haus-, Wohnungs- und Grundstückseigenen Eigentümer Einsiedel e.V. Kirchgemeinde Einsiedel
07.03.2020	1. Einsiedler Kindersachen-Börse im Kantorat Einsiedel	Kirchgemeinde Einsiedel
14.03.2020	Frauenkleidertausch im Kantorat Einsiedel	Kirchgemeinde Einsiedel
04.04.2020	Frühjahrsputz	Ortschaftsrat Einsiedel
18.04.2020	Zwickelbierparty	Einsiedler Brauhaus
30.04.2020	Einsiedler Höhenfeuer	OR Einsiedel/ FF Einsiedel
01.05.2020	Maibaumsetzen	Einsiedler Brauhaus
09.05.2020	Pflanzentausch-Börse im Pfarrgarten	Kirchgemeinde Einsiedel
10.05.2020	Erzgebirgsrundfahrt	Chemnitzer Polizeisportverein e.V.
20.06.2020	Brückenfest	Ortschaftsrat Einsiedel
26.06. bis 28.06.2020	Vereinsfest	Viktoria 03 Einsiedel e.V.
05.07.2020	Sommerfest	Kirchgemeinde Einsiedel
25.07. bis 26.07.20	Kirmes in Berbisdorf	Verein Berbisdorf e.V.
24.08.2020	Feuerwehrtag – Ferienspiele	FF Einsiedel
19.09.2020	Einsiedler Oktoberfest	Einsiedler Brauhaus
26.09.2020	2. Einsiedler Kindersachen-Börse im Kantorat Einsiedel	Kirchgemeinde Einsiedel
10.10.2020	Frauenkleidertausch im Kantorat Einsiedel	Kirchgemeinde Einsiedel
11.10.2020	Herbstcrosslauf	Einsiedler Skiverein e.V.
11.11.2020	Martinsfest in Berbisdorf	Verein Berbisdorf e.V.
28.11.2020	Pyramidenanschieben	Ortschaftsrat Einsiedel / Pyramidenkollektiv Einsiedel
12./13.12.2020	Einsiedler Weihnachtsmarkt	Ortschaftsrat Einsiedel

Termine März-Ausgabe

Erscheinungstermin: 1. April 2020

Redaktionsschluss: 17. März 2020

Bitte die Artikel an einsiedel@riedel-verlag.de senden.



Der Ortschaftsrat lädt die Senioren zur Geburtstagsfeier ein

für die Geburtstagskinder ab 70 Jahren

Dienstag, 31.03.2020, 14:30 Uhr

für die Monate Januar, Februar und März

Die Senioreng Geburtstagsfeier findet in der **Begegnungsstätte Einsiedel** statt.

Es erwartet Sie ein kleines Programm der Grundschule oder des Kindergartens.

JAGDGENOSSENSCHAFT CHEMNITZ-EINSIEDEL

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft

die Jagdgenossenschaft Chemnitz - Einsiedel veranstaltet am

Freitag, dem 06.03.2020 um 19.30 Uhr
in der Gaststätte „Keglerheim“ in Berbisdorf

eine Vollversammlung, zu der alle Eigentümer bejagbarer Grundflächen der Gemarkungen Einsiedel und Berbisdorf und Interessenten recht herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Finanzbericht 2019
 - Rechenschaftsbericht des Jagdvorstandes
 - Rechenschaftsbericht des Kassenführers
4. Entlastung des Vorstandes
5. Finanzplan 2020
6. Aktueller Stand bejagbarer Flächen, sowie Wildschadesmeldungen.
7. Wildbericht Pächtergemeinschaft
8. Fragen, Diskussion

Anmerkung:

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch eine volljährige Person vertreten lassen.

Für die Erteilung der Vollmacht ist die schriftliche Form erforderlich.

Ein bevollmächtigter Vertreter darf höchstens einen Jagdgenossen vertreten.

Für juristische Personen handeln ihre verfassungsmäßig berufenen Organe oder deren Beauftragte.

PS: für alle Verpächter und Pächter unserer Jagdgenossenschaft wird das Abendessen von der Jagdgenossenschaft getragen, Getränke zahlt jeder selbst.

R.Groß
Jagdvorsteher

NEUES AUS DER GRUNDSCHULE



Am 6. Dezember 2020 fand im Gymnasium Einsiedel die gemeinsame Weihnachtsfeier der Grundschulen Einsiedel und Klaffenbach statt. Jede Schule führte ein gelungenes Programm auf. Mit Eifer und Fleiß haben die Theater-, Tanz- und Chorkinder im Vorfeld geprobt. Alle Zuschauer waren von den Auftritten begeistert. Wir danken den Eltern und dem Gymnasium für ihre Unterstützung.

Auch in diesem Jahr bereicherten die Kinder unserer Grundschule den Einsiedler Weihnachtsmarkt mit einem kleinen Programm.

Pyramide anhalten in der Berbisdorf Kirche – wir waren dabei !



Zwei Briefe

Liebe Leser, heute müssen Sie etwas Zeit, vor allem aber Verständnis mitbringen, um sich in den tiefen Sinn dieser beiden Dokumente hineinversetzen zu können. Gegenwärtig jährt sich zum 75. Mal die fast völlige Zerstörung unseres Heimortes Einsiedel. Die Zahl derer, die sich an dieses Inferno noch erinnern können, wird immer kleiner. So ist es geboten, diese Erinnerungen und Mahnungen an jene weiterzugeben, die ohne solche traumatisierende Erlebnisse aufwachsen konnten. 75 Jahre ohne Krieg ist ein großes Glück, das uns aber nicht geschenkt wurde. Hoffen wir, dass die Menschheit aus der Geschichte gelernt hat.

Zum Jahreswechsel übergab mir Herr Tischlermeister Eberhard Kluge aus Chemnitz einen Brief aus dem Nachlass der damaligen Einsiedler Standesamtsmitarbeiterin Ursula Sieber. Diesen schrieb sie an Verwandte. Zusätzlich bewahrte sie offensichtlich unerlaubt eine Durchschrift des Fliegerschadensberichtes, verfasst vom Bürgermeister Scholze, bei sich auf.

Frau Christiane Schlüssel, die jetzige Inhaberin des Auerbacher Zipfelhauses, übersandte mir fast zeitgleich einen Brief von Erich Parthey, der sich bis dato in ihrem elterlichen Besitz befand.

Fühlen Sie sich nun in die letzten Kriegstage hineinversetzt. Ursula Sieber beginnt:

Einsiedel, am 20. Februar 1945

Ihr Lieben!

Heute vor 2 Wochen sank in Einsiedel das erste Haus in Trümmern zusammen. Seitdem haben wir Furchtbares erlebt: Für Euch schreibe ich es nun hier nieder. Ich habe mir extra dazu die Schreibmaschine mit nach Hause genommen, weil ich mir vor allen Dingen einen Durchschlag davon machen wollte. Im Amt kann ich jetzt nicht eine einzige Zeile privat schreiben. Eine Besprechung hetzt die andere, Sterbefälle sind zu beurkunden, Leute abzufertigen, zu beruhigen, dass noch keine Gefahr aus der Luft wieder besteht usw. Das zerrt an den Nerven kann ich Euch sagen. Ich bitte nun auch Euch, keinen Gebrauch von diesem Bericht zu machen. Ihr wisst, dass das nicht sein soll. Ich will die Letzte sein, die viel Aufhebens macht. Und „Feind hört mit!“.

Am 6. d. M. waren die Anglo-Amerikaner das erste Mal ordentlich in Chemnitz. Es wurde dann auch im Heeresbericht genannt. Wusstet Ihr das? Bei diesem Angriff hat es in Einsiedel nicht viel gemacht. Ein Haus auf einer entlegenen Straße stürzte wahrscheinlich durch einen Volltreffer in sich zusammen und begrub eine Mutter mit Tochter. Die beiden sind tot. Eine weitere Person schwer verletzt. Bomben fielen noch mehrere in Einsiedel ohne Schaden anzurichten. Sie gingen im Freien nieder. Wir standen jedenfalls erschüttert vor der Ruine. Die einzelnen Sachen der Leute hingen an den Bäumen herum. Das war aber noch längst nicht so schlimm, wenn wir auch mächtig erschrocken waren. Es bumst nämlich anständig, wenn in Chemnitz die Bomben fallen. Bei dem eben beschriebenen Angriff war ich doch nun, da es mittags war, im Rathauskeller. Da haben wir ganz schön die Köpfe eingezogen. Im Übrigen ging aber für uns alle das Leben weiter. Ich war sogar noch einmal mit einer Kollegin in Chemnitz im Zirkus. Von den Schäden in der Stadt sahen wir nicht viel, da es ja finster war.

Am Mittwoch, dem 14. d. M., war nun wieder wie auch an den Vortagen in der Mittagszeit Alarm. Leichtsinnig, wie wir waren, haben wir treu und bieder weitergearbeitet, bis wir es lausig nahe krachen hörten und die Flugzeuge in rauen Mengen über uns hinwegbrausten. Da habe ich sämtlich Schlüssel zu fassen gekriegt, den Mantel gefasst und bin in den Keller zu den anderen gerast. Es dauerte auch nicht lange, bis die ersten Bomben in nächster Nähe fielen. Stellt Euch so einen Keller vor, der im Ernstfall Befehlsstelle und Herz des ganzen Ortes ist: Viele Menschen beisammen, Büromaterial Maschinen, Luftschutz, Polizei, kleine Kinder, alte Frauen usw. Nach den ersten Bombenabwürfen, die die Kinder zum Schreien und die Leute zum Weinen brachten, war das Licht weg! Bei Kerzenschein haben wir dann totenstill gestanden und gesessen. Ein Polizeibeamter, der doch anweisungsgemäß Ausschau halten muss, wurde vom Luftdruck förmlich die Treppe hinuntergeschmissen. Im selben Moment ertönte der Ruf: Die Talsperre ist getroffen! Das Wasser kommt! Gleichzeitig hatten andere Beamte Brände im Ort gesehen und riefen, dass es in der Herrmannstraße brenne! Das ist doch die Straße zu uns hoch! Ich war einen Augenblick starr vor Schrecken. Zum Glück stellte sich aber bei diesem Tagangriff auf Chemnitz und auf Einsiedel, dass es noch nicht so schlimm war. Man hatte die Talsperre, die ja Chemnitz versorgt, treffen wollen. Das ist bis jetzt nur zu einem Teil gelungen. Wasser kam zwar gebraust, konnte aber von der Zwönitz aufgenommen werden. Das Gelände um die Talsperre, die Filteranlagen usw. sieht wüst aus. Bom-

benrichter an Bombenrichter, Brandbomben noch und noch. Ein Nachbar kam dann, als wir den Keller verlassen durften, vorbeigefahren und sagte, das bei uns alles voller Bomben liegt, die Fenster seien alle kaputt, ein Volltreffer sei in unmittelbare Nähe niedergegangen. Da bin ich nach Hause gejagt, Mutti ist dort alleine. Der Rathaushof lag voller Glas von den Fenstern. Wie ein Wunder waren die Fenster meines Dienstzimmers noch drin.

In der Herrmannstraße brannten in zwei Häusern die Dachstühle. Brandbomben wurden aus den Häusern auf die Straße geworfen und brannten dort ab. Die Feuerwehr arbeitete wie wild, im Wasserwerk lief der Talsperre wegen alles auf Hochtouren usw. In dieser Stimmung kam ich zu Haus an. Mutti saß zu Tode erschrocken, weinend in der Küche. Sie hatte den Alarm zu spät gehört und kaum etwas in Keller bringen können. Dort war sie mutterseelenalleine. Der Luftdruck einer in der Nähe detonierten Sprengbombe hatte Mutti im Keller förmlich ausgehoben! Im Waschhaus fiel alles durcheinander. Dem Haus hatte es- Gott sei Dank-nichts weiter getan. Wir waren noch einmal mit dem Schrecken davongekommen. Sorge hatten wir natürlich um Papa, der tagsüber in Chemnitz ist. Aber ihm ist vorerst noch nichts passiert.

Seit diesem Angriff war nun der Strom weg. Wir konnten dadurch kein Radio und vor allem-was uns am meisten fertig machte-keine Luftlagemeldungen mehr hören. Wir haben noch von Chemnitz einen Polizeisender, den wir hier gut heranbringen, das beruhigt ungemein. Leider fehlt uns das alles. Wer beschreibt unseren Schreck, als kurz nach 8 Uhr die Sirenen losgingen! Anziehen, Mantel holen, Schuhe suchen, Kerzen und Streichhölzer, Lebensmittelkarten usw. mitnehmen und dann in den Keller! Wir haben für jeden einen Wannendeckel in den Gang gelegt. Im Handumdrehen waren die Flieger da. Aber was für Mengen. Ununterbrochen flogen sie über uns hinweg! Wir lagen platt auf dem Bauch mit geöffnetem Mund (wegen des Luftdruckes) und hörten die Bomben gesaust kommen. Immer ssssst- wumm! Jedes Mal denkt man: Die kommt zu uns! Die geht uns auf den Kopf! Jetzt bricht das Haus über uns zusammen! Es krachte in allernächster Nähe. Unser Kellerfenster kam geflogen, der Luftzug strich bei jeder nahen Bombe durch den Keller. Oben im Haus rumorte es. Vati rannte hinauf während des Bombardements, weil wir dachten, Brandbomben sind drin. Vor Kälte und nackter Angst hat es uns förmlich geschmissen. So ging das bis etwa 10 Uhr nachts. Dann sahen wir die Bescherung! Im Ort brannte es an allen Ecken und Enden: Fabriken, Scheunen, Häuser, Schuppen usw. Unser erster Gedanke war: Helfen! Von weitem sah es aus, als ob das Rathaus brennen würde. Da gab es für mich kein Halten mehr- da musste ich dort hin! Es war aber nicht unser Amt, sondern eine Fabrik direkt daneben, die bis auf den Grund ausbrannte und in sich zusammenstürzte. Die Brandbomben lagen wie gesät, ihre Behälter sowie Leitwerke von Sprengbomben als müste es so sein. Gegen das Feuer konnte man so gut wie gar nicht an. Dazu ging ein Wind! Die Funken saßen dauernd auf den Mänteln. Die Feuerwehr hätte sich mögen zerteilen! Es brannte praktisch überall! Kaum zu Hause angekommen, gingen die Sirenen wieder von neuem los! Man war fast gelähmt vor Schreck! Und wieder in den Keller und wieder hingelegt und Todesangst ausgestanden. Das war ein Alarm von halb zwei bis halb drei Uhr nachts, der dem vorhergehenden aufs Haar glich. In die brennenden Wohnhäuser, in den taghell erleuchteten friedlichen Ort fielen erneut die Bomben! Wir haben es als Gotteswunder betrachtet, dass wir lebend wieder aufstehen konnten! Unser Einsiedel hat noch Tage und Nächte gebrannt und geschwelt. Nach dieser furchtbaren Nacht war an Schlafen nicht. Wir haben mit den Sachen nur sinnierend auf den Betten gelegen.

Der Morgen brachte uns das ganze Grauen der vergangenen Nacht: 26 Wohn- und Geschäftshäuser total ausgebrannt, 5 Häuser Teilschaden, 3 große Fabriken ausgebrannt, 3 schwer beschädigt, 1 landwirtschaftlicher Betrieb total vernichtet, 9 Scheunen brannten zum Teil ganz weg. Nur wenige Häuser im Ort sind unbeschädigt. Wo man ging und stand trat man auf Glas, auf Scherben, stieß man auf Brandbomben, musste man über Feuerwehrschläuche und Schutt klettern. Die Menschen hatten helle Entsetzen und die Angst in ihren Gesichtern. Wie es bei uns im Amt zugeht, nachdem sich die erste Erstarrung bisschen gelegt hatte, könnt Ihr Euch denken. Vor allem waren alle Telefone gesperrt. Wir hatten nur einen Apparat frei. Und was gab es nicht alles zu telefonieren! Wir Mädels haben zuerst Glas und Schutt weggeschafft. In den Zimmern lag der Dreck und Putz haufenweise, in der Steuerkasse waren die Fenster zertrümmert. Nach wenigen Stunden wurden wieder Flugzeuge gemeldet. Panikstimmung überall! Ich bin nach Hause gerannt. Dort waren die Eltern am Einpacken. Als ich mit dieser Hiobsbotschaft



Heimatgeschichte

kam, war es mit der Ruhe natürlich vorbei! Wir haben alles, was uns wichtig erschien, in Koffer, Taschen und Rucksäcke gestopft. Dann sind wir in den Wald gerannt! Bepackt wie die Esel. Dieser Alarm ging aber ohne Bomben an uns vorbei. Eben, während ich hier schreibe, kommt vom Leipziger Sender der Kuckucksruf! Herrgott, geht es denn schon wieder los? Ich muss jetzt erst einmal den Drahtfunk herholen. Bis nachher!-

Bis jetzt scheint noch keine Gefahr. Da kann ich noch etwas schreiben. Seitdem haben wir nun eine Heidenangst vor jedem neuen Alarm. Es kommen am Tag meist zwei, heute Mittag war einer, die vergangene Nacht zwei. Beim zweiten flogen sie haufenweise über uns hinweg. Und ob sie jetzt nicht wiederkommen, wissen wir noch nicht. Unsere Nerven leiden dabei.

Ja, so ist die Lage jetzt hier. Von den Schäden in Chemnitz sah ich noch nichts. Papa berichtet jedoch nichts Gutes. Seit dem Angriff gibt es kaum Wasser in Chemnitz. Auch bei uns war es tagelang weg. Wir sind glücklich, dass der Strom wieder da ist. Wegen unserer Talsperre, die ja noch steht, haben die Leute auch mächtige Angst. Arbeit gibt es, dass man tausend Hände haben möchte. Wir wollen das aber alles schaffen, wenn uns der Herrgott am Leben lässt. So denken alle.

Von der Siedlung hinter der Kirche grüßen ausgebrannte Ruinen herunter ins Tal. Jeden Tag geht man an Schutt und Trümmern vorbei. Das alles hat unser Leben grundlegend verändert und uns selbst mit. Man kann nicht mehr hinausrechnen, man lebt förmlich von heute auf morgen. Für jede Stunde, besonders des nachts, ohne Alarm ist man so von Herzen dankbar.

Heute hat man die Gefallenen dieses Angriffs (an die 20 aus Einsiedel und Erfenschlag, was zu uns gehört in der Kirche und noch mehr getroffen ist) in einem Massengrab beigesetzt.

Wie geht es Euch allen? Sind dort auch Bomben gefallen? Wir danken Euch für den Anruf und können vorläufig mitteilen, dass wir noch da sind. Wir bitten Gott zu jeder Stunde, dass er all das Schwere uns überstehen lassen möge und alles zu einem erträglichen Ende führt.

Hier endet der Brief. Dass unser Ort am 5. März einen noch schlimmeren Schicksalsschlag erleben musste, konnte Ursula Sieber zum Zeitpunkt noch nicht ahnen. Der **Kuckucksruf** im Radio war die Vorankündigung einer Luftlagemeldung. Der **Drahtfunk** konnte ebenfalls zur Alarmierung genutzt werden, war nur über einen Telefonanschluss möglich.

Unmittelbar nach dem zweiten Bombenangriff am 5. März 1945 hatte Erich Parthey, der Erbauer der Einsiedler Dorfkirmes, an eine befreundete Familie in Auerbach/E. Folgendes geschrieben:

Einsiedel, 10. März 1945

Liebe Familie Vogel!

Heute kann ich mich bei Ihnen für Ihr Schreiben und das schöne „Berg-Buch“ bedanken. Ich hatte mir damit vorige Woche einen schönen Sonntag gemacht. Den Inhalt des Büchleins musste ich am Nachmittag laut vorlesen. Am Abend wurde es schön verpackt und mit einem kleinen Brief zur Post gebracht. Dann kam der Montag mit der darauffolgenden Schreckensnacht. Um 9 Uhr begann der Alarm, die Flieger kamen und ein Orkan von Brand- und Sprengbomben sowie der verhängnisvollen Luftminen prasselte über Einsiedel hernieder. Wir haben keinen Keller und lagen im Waschhaus auf dem Boden. Fenster und Tür kamen geflogen, das Feuer kam die Treppe herab, Tiefflieger kreisten dicht über unseren hell brennenden Häusern und schossen aus ihren Kanonen, sodass niemand hinauskonnte. Es war nicht möglich, die Treppe zu begehen, um die oben bereitgestellte Wäsche zu retten. Es brannte oben lichterloh, als wir endlich hinaus konnten, war das Betreten unserer Wohnung unmöglich. Die Reitschule stand im Erdgeschoss und wurde im letzten Moment gerettet. Das ist alles, was ich außer zwei kleiner Handkoffer noch habe. Doch Frau und Kind sind noch da, da darf ich nicht verzweifeln. Ihr schönes Buch, seien Sie nicht böse, ist mit dem gesamten Postamt verbrannt. Ich habe mich bemüht, ein weiteres Exemplar bei Herrn Krauß aufzutreiben. Sollte ich Glück haben, Sie erhalten es sofort zurück!

Einsiedel ist ein Dorf mit Ruinen, über 80% ist vernichtet. Noch viele arme Menschen liegen unter den Trümmern ihrer Wohnungen. Viele mussten mit den Kindern lebend verbrennen.

Ich sitze nun mit der weinenden Frau bei Verwandten und bin ein armer Mann. Na, vielleicht wird's doch noch gut!

Bleiben Sie alle gesund und von so einem Elend verschont!

*Herzliche Grüße von Erich Parthey
Einsiedel, bei Chtz. Sa. Kurt Günther Str.13 bei Köhler*

Trotz aller Verluste sorgte er sich rührend um ein geliehenes Buch!

Bei dieser Hauptmeldung des Einsiedler Bürgermeisters (siehe Seite 8) handelt es sich um ein bisher unbekanntes Unikat, da unmittelbar vor Kriegsende wichtige Dokumente im Rathaus vernichtet wurden. Auch Artur Steger, der Leiter der Fliegerschadenskommission, und Kirchbuchführer Kämpfe hatten Dokumente aufbewahrt.

40.000 abgeworfene Stabbrandbomben sind im Bericht genannt. Die Zahl konnte durch die aufgefundenen Behältnisse hochgerechnet werden. Die Fliegerschadenskommission hatte ca. 170 Behälter aufgefunden. Ein Lancaster-Bomber hatte z.B. neben Luftminen und Sprengbomben 12 Behälter mit je 240 Brandbomben an Bord.

Ingoberst Rost, im Januar 2020

ANZEIGE(N)

WOHNEN IN ZSCHOPAU GGZ

LANGE STRASSE 14
SONNIGE WOHNUNG
MITTEN IM STADTZENTRUM

- 3-Raum
- 3. WG
- 81 m²
- 405,00 € zzgl. Nebenkosten

Erdgas, Baujahr 1860, baul. Veränderung 1999

STRAUBEWEG 10
FAMILIENFREUNDLICHE WOHNUNG
MIT SPIELPLATZ AM HAUS

- 3-Raum
- 3. WG
- 69 m²
- 328,00 € zzgl. Nebenkosten

Fernwärme, Baujahr 1988, baul. Veränderung 1993

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts GmbH Zschopau
Waldkirchen er Str. 14, 09405 Zschopau
www.ggz-zschopau.de

Rufen Sie uns an 03725 / 370111

Unser Angebot ist freibleibend. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird keine Haftung übernommen.

Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200

**VEREIN „FREUNDE DER
FREIWILLIGEN FEUERWEHR EINSIEDEL 1879 E.V.“**

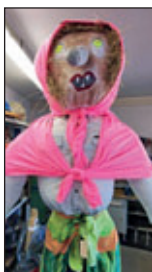
**Jahresrückblick
über unsere Arbeit im vergangenen Jahr**

2019 war wieder ein erfolgreiches Jahr unseres Vereins. Doch bevor wir einen kurzen Abriss über unsere Arbeit machen, möchten wir uns rechtherzlich bei allen Spendern, Förderern und Mitgliedern bedanken. Ohne diese wäre eine so gute Arbeit des Vereins nicht möglich.

Dank der Spenden und Fördergelder der Stadt Chemnitz konnten wir die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Einsiedel in ihrer Ausbildung unterstützen. Somit war es möglich 10 aktive Kameraden der FF zur Flughafen Feuerwehr Leipzig in eine Brandsimulationsanlage schicken. Dort hatten die Kameradin und Kameraden die Möglichkeit unter realistischen Bedingungen ihr Verhalten bei einem Brandfall zu trainieren.

Aber auch wir waren aktiv und konnten bei den verschiedensten Veranstaltungen durch unsere Unterstützung und Durchführung tatkräftig helfen.

So fand am 30.04.2019 das alljährliche Höhenfeuer statt. In der Zeit, wo die aktiven Kameraden mit Nachlöscharbeiten beschäftigt waren und ihre Einsatzfahrzeuge wieder fit machen beräumten wir mit der Jugendfeuerwehr am 01.05.2019 den Müll im Umfeld des Höhenfeuers.



Wie auch schon in den letzten Jahren, sicherten wir auch dieses Jahr wieder die Erzgebirgsrundfahrt ab. Durch diese Arbeit konnten wir zu einem reibungslosen Ablauf des Radrennens wesentlich beitragen.

Der Monat August war dann gespickt mit Terminen. Schon zur guten Tradition geworden ist der Horttag mit der Grundschule Einsiedel im Gerätehaus der FF Einsiedel. Bei Sport, Spiel und einem Wissenstest kann man etwas über die Arbeit der Feuerwehr lernen. Wenn die Kinder dann Lust haben evtl. einmal eine Feuerwehrfrau oder ein Feuerwehrmann zu werden, kann man bei einem kommenden Ausbildungsdienst der Jugendfeuerwehr mal reinschnuppern. Besteht dann immer noch Interesse, ist es möglich im Alter ab 8 Jahren in der Jugendfeuerwehr zu beginnen.



Bereits zum zweiten Mal führten wir mit der Jugendfeuerwehr und dessen Eltern einen Elterntag durch. Bei frisch gegrillten, einem kleinen Buffet und dem einen oder anderen Getränk konnten gute und nette Gespräche geführt werden. Da dieser Abend wieder gut besucht war, wird es dieses Jahr eine Fortsetzung geben.

Zum Ende des Monats konnten gleich zwei Jubiläen im Gerätehaus der FF Einsiedel gefeiert werden. Die FF beging ihren 140. und der Verein ihren 10. Jahrestag der Gründung. Durch die vielen Besucher auf dem Gelände der Feuerwehr, war dies ein perfekter und gelungener Abend.

Dank eines Ausbilders der BF Chemnitz hatten wir am 26.10.2019 die Möglichkeit einen Ersthelfernachweis zu absolvieren. Hier wurde viel verloren gegangenes wieder hervorgeholt und neues erlernt.



Am 07.12.2019 fand gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr die Weihnachtsfeier unter dem Motto „Erzgebirgische Wies'n Weihnacht“ statt. Durch die gute Organisation, welche wir dieses Jahr durchführten, gab es auch hier viel Spaß und gute Laune.

Zum Abschluss des Jahres besuchten wir die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Einsiedel. Durch das Verlesen der Rechenschaftsberichte der Jugendfeuerwehr und der FF, konnten wir uns von der Vielfältigkeit der Tätigkeiten und Aktivitäten überzeugen.

Zum Ende wünschen wir allen aktiven Kameradinnen und Kameraden immer einen unfallfreien Einsatz und kommt stets gesund ins Gerätehaus zurück.

Vorstand Verein „Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Einsiedel 1879 eV“

Neues aus der Bibliothek



**Kennen Sie schon die „Onleihe“
der Stadtbibliothek Chemnitz?**

Kunden der Stadtbibliothek können diesen Service sofort ohne zusätzliche Registrierung kostenfrei nutzen. Es steht eine große Bandbreite digitaler Medien wie eBooks, eAudios, ePaper/Magazine und eVideos zur Verfügung. Über die Rückgabe muss sich nicht gesorgt werden – Die Medien stehen nach Ablauf der Leihfrist automatisch wieder allen Kunden zur Verfügung. Die Leihfrist für eBooks beträgt bis zu 28 Tage, für eAudios bis zu 14 und für eVideos bis zu 7 Tage. eMagazines haben eine Leihfrist von 1 Tag und ePapers haben eine Leihfrist von 1 Stunde. Außerdem ist die Onleihe Chemnitz rund um die Uhr für Sie geöffnet.

So geht es:

- www.onleihe.de
- Titel aussuchen
- Anmelden
- Stadtbibliothek Chemnitz
- Ausweisnummer und Passwort eingeben

Und nicht vergessen. Für unsere kleinen Zuhörer findet die Vorlesestunde in Einsiedel jede Woche am Dienstag um 16 Uhr statt. Wir freuen uns auf zahlreiche kleine und große Zuhörer!

Der Eintritt für die Vorlesestunden ist frei.

Stadtteilbibliothek Einsiedel

Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Tel.: 037209/2413

Mail: einsiedel@stadtbibliothek-chemnitz.de

Internet: www.stadtbibliothek-chemnitz.de

**VEREIN DER HAUS-, WOHNUNGS-
UND GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER EINSIEDEL E. V.**

Die **Mitgliederversammlungen** des Vereines der Haus-, Wohnungs- und Grundstückseigentümer Einsiedel e. V. finden **jeweils freitags 19:00 Uhr bzw. sonntags 10:00 Uhr** am:

- 06.03.2020 im Café Zur Talsperre
- 03.04.2020 im Café Zur Talsperre
- 08.05.2020 im Café Zur Talsperre
- 06.06.2020 auf der Wettinhöhe

statt.

Über besondere Themen oder Gäste wird auf der Einladung an den entsprechenden Bekanntmachungstafeln informiert.

Die **Geschichtsgruppe** trifft sich **jeweils donnerstags 18:00 Uhr im Rathaus am 19.03.2020, 16.04.2020 und am 14.05.2020.**

FOTO-AG

Neu !

An alle Fotofreunde

Die Foto AG-Einsiedel, trifft sich ab März 2020, jeden ersten Donnerstag im Monat in der Anton-Herrmann-Str.12. Jeweils ab 16:30 Uhr.



Weitere Termine bitte telefonisch vereinbaren. Danke.

Tele.: 037209/2931 od. eMail: blende.s@t-online.de

Ihre Foto AG-Einsiedel

BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

Tagesfahrt

Am Montag, dem 6. April 2020 findet die Tagesfahrt nach Senftenberg statt.

Abfahrt: 09:00 Uhr, ab Rathaus Einsiedel

Wir besuchen die Manufaktur „Scharfes Gelb“ mit einer Eierlikörverkostung und Kaffeetrinken.

Preis pro Person: 50,00 €

Leistungen: örtlicher Reiseleiter in Senftenberg Seenrundfahrt
Mittagessen
Verkostung / Kaffeetrinken



Interessenten melden sich bitte in der Begegnungsstätte Einsiedel oder unter der Rufnummer: 037209 2553 oder E-Mail: einsiedel@heimggmbh.de.

Zum Beginn des neuen Jahres

Es bewahrheitet sich, was der Clubälteste im vorigen Jahr in einem Gedicht für den Seniorenklub und seine Tätigkeit vorausgesagt hat: Ein neues Jahrzehnt beginnt nunmehr, abwechslungsreich bestimmt wie bisher entsprechend den jeweiligen Interessen und auch dem Alter angemessen.

Auch künftig wird es so gehalten, das Leben im Club vielseitig zu gestalten. Ein Blick in die vorliegenden Monatsprogramme bestätigt das ebenso wie der Chronikbericht über den Januar 2020 in der Begegnungsstätte. Schon am 2. Januar war die Tür für die Spieler zu ihrem regelmäßigen Nachmittag geöffnet. An den folgenden Wochentagen trafen sich die Teilnehmer der zehn Interessengruppen und Arbeitsgemeinschaften, wie sie es seit langem gewöhnt sind. Drei Veranstaltungen sollen aber besonders genannt werden.

Da war die Zusammenkunft der Wanderfreunde mit der Verleihung des Wanderpokals an die Tourensiegerin. Das war erneut Margot L. wie bereits im vorigen Jahr. Erfreulich viele Besucher hatte der Neujahrstanz angelockt. Vielleicht hatten sich manche für das neue Jahr viel Bewegung vorgenommen und verwirklicht nun ihr Vorhaben. Und schließlich erfreute die DVD-Show über das Clubleben im vergangenen Jahr alle Anwesenden. Viele Ereignisse waren in Bild und Film von Klaus M. mit der Kamera festgehalten und nun zu einer Rückschau gestaltet worden, wobei die Feier zum 100. Geburtstag des Clubältesten, der gemeinsame Nachmittag anlässlich des 55. Geburtstages der Clubleiterin Steffi und besonders das 30-Jahr-Jubiläum der Begegnungsstätte einen relativ umfangreichen Anteil hatten. Mit wieviel Mühe und Sorgfalt diese 90-minütige DVD von Klaus hergestellt worden ist, brachte in anerkennenden Dankesworten Renate W. zum Ausdruck. Der reichliche Beifall bestätigte dies.



Der gelungene Start in das neue Jahr rechtfertigt die Erwartung, dass es auch 2020 ein interessantes und veranstaltungsreiches Clubleben geben wird – dank der Initiativen der Clubleiterin Steffi, des Clubrates und zahlreicher aktiver Helfer aus dem Kreis der Seniorinnen und Senioren. An dieser Stelle soll schon hingewiesen werden auf den Rosenmontagstanz am 24. Februar, auf den Frühlingstanz am 20. März und den musikalischen Nachmittag mit dem Annaberger Orchester „Juvento Anato“ am 24. März sowie auf zwei vorbereitete Busfahrten. Hierbei geht es am 6. April nach Senftenberg, wo eine Stadtführung, eine Seenrundfahrt und der Besuch bei einer Produktionsstätte für Eierlikör zum Programm gehören, Mittagessen und Kaffeepause inklusive. Für den Juni ist dann die Busfahrt in den Naturpark Hainich vorgesehen, wobei der genaue Termin im nächsten Einsiedler Anzeiger genannt werden kann. Dort gibt es den Baumkronenpfad für junge und alte Abenteuerlustige. Für die Teilnahme an den Busfahrten ist unbedingt vorherige Anmeldung in der Begegnungsstätte erforderlich, spätestens 2 Wochen vorher. Viel Freude allen Teilnehmern der Veranstaltungen! RM.

Älter werden mit Köpfchen

Hallo, liebe Einsiedler,

auch im neuen Jahr wieder einiges zur Stärkung des Gedächtnisses! Es ist schon so, was wir nicht wiederholen, das gerät in Vergessenheit. Darum versuche ich, immer mal ein anderes Thema anzusprechen. Heute geht es um Fische und andere Tiere.

1. Das ABC der Fische

Notieren Sie untereinander die Buchstaben des Alphabetes und suchen Sie zu jedem mindestens eine Fischart. Außer zu U, X und I, habe ich überall Beispiele gefunden.

Zur Erinnerung: A, B, C, D, E, F, G, H, I, J, K, L, M, N, O, P, Q, R, S, T, U, V, W, X, Y, Z

2. Verwandelte Tiere

Hier sind die Buchstaben durcheinandergeraten. Versuchen Sie herauszufinden um welche Tiere es sich handelt.

Zum Beispiel: PRAFNEK – KARPFFEN, PETSCH – SPECHT

FEFA	GAJURA	REINGH	LODRESS	SCHAD
TANTER	TRANPEH	BRUSDAS	BLASWECH	RADREM
LAMKE	TEROT	SUMA	PLEIHND	SLAME
LULAWAB	NEUDESCH	LEDCKA		

3. Tiere im Versteck

Man glaubt kaum, doch in diesem kleinen Text sind 19 Tiere versteckt! Nur ein Genie findet sie beim ersten Durchlesen. Ich selbst hatte nach der dritten Durchsicht nur 18. Also brauchen Sie ein bisschen Geduld.

Zum Beispiel: Lustige Lieder – IGEL

Volkmar, der seine Freunde erwartete, sah am sternenklaren Himmel, dass schönes Wetter kommen wird. Die Wiese lag zwar im dichten Nebel, aber das Kupferdach des Kirchturmes und die hundert Ziegeldächer des Dorfes glänzten im Mondschein. Sich umdrehend, begrüßte er die Wandergesellen mit freudigem „Servus“ und rief: „Es gilt: ist s morgen schön, geht s über den Grat. Tee und Proviand wollen wir nicht vergessen“. Dann setzte man sich zum Schmause, an den Tisch. Wein, lustige Lieder und ein kleiner Skat zeugten von ihrer guten Laune.

4. Humor ist, wenn man trotzdem lacht.

Nun zur Abwechslung nochmals einige Scherzfragen. Bei manchen muss man ganzschön überlegen. Möchten Sie im nächsten „Anzeiger“ die Auflösung haben? Zum Beispiel: Welche Mode bleibt jahrelang bestehen? – Die Kommode

1. Welche Krone können König und Kaiser nicht aufsetzen?
2. Welche Steine findet man in Flüssen am meisten?
3. Welche Füße sind ohne Zehen?
4. Welche Köpfe haben keine Nasen?
5. Welcher Stuhl hat keine Beine?
6. Welches sind die kürzesten Nächte?
7. Welches Laub wird immer kürzer?
8. Welcher Nagel ist nicht aus Metall?
9. Was kann ein Stummer am besten?
10. Was sehen alle Blinden und hören alle Tauben?
11. Was besitzt jeder Hosenträger?
12. Wer antwortet in allen Sprachen der Welt, ohne sie zu lernen?

5. Neun Antworten mit dem Buchstaben „I“

Diese Aufgabe kennen Sie bereits. Jede Antwort beginnt mit „I“
Zum Beispiel: Welches I vermittelt der Makler? – Immobilien

1. In welchem I heißt das Parlament Knesset?
2. Welchem I eifern Teenager nach?
3. Welches I bewahrt Diplomaten vor Strafverfolgung?
4. Welches I besteht aus Eis und hält trotzdem warm?
5. Welches I lebt auf einer Insel neben Großbritannien?
6. Welches I führte vermutlich um 400 die Null ein?
7. Welches I fehlt, wenn man sich für nichts begeistern kann?
8. Welches I sieht wie ein echter Pelz aus, ist aber nicht echt?
9. Welchem I schmolz das Wachs unter den Flügeln weg?

Und nun mit Elan ran an die Lösung!

Dazu wünsche ich Ihnen viel Freude und Erfolg.

R. Wolfram

BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

Begegnungsstätte Einsiedel
 Heim gemeinnützige GmbH
 Einsiedler Hauptstraße 79 A
 09123 Chemnitz
 Tel.: 037 209 / 25 53
 Fax: 037209 / 909895
 Ansprechpartner: Frau Steffi Barthold
 Email: einsiedel@heimgmbh.de



Öffnungszeiten:

MO 8:30 bis 16:00 Uhr
 DI 8:30 bis 17:30 Uhr
 MI 8:30 bis 16:30 Uhr
 DO 8:30 bis 17:30 Uhr
 FR 8:30 bis 12:00 Uhr
 SA/SO nach Bedarf

*Wir sind während der Öffnungszeiten immer für Sie da.
 Besuchen Sie uns!*

Veranstaltungsplan März 2020

MO	02.03.	12:30. Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	03.03.	10:00 Uhr 13:00 Uhr	Gedächtnstraining für Jung und Alt Kleine Wanderung / Wir spielen Bingo.
MI	04.03.	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck Altersgerechte Gymnastik
DO	05.03.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme`, Skat und Brettspiele)
MO	09.03	10:00 Uhr 12:30 Uhr 13:00 Uhr	Clubratsitzung Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln Kräuterexkursion in die Einsiedler Umgebung
DI	10.03.	10:00 Uhr 13:00 Uhr	Gedächtnstraining für Jung und Alt Kleine Wanderung
MI	11.03.	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck Altersgerechte Gymnastik
DO	12.03.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden (Romme`, Skat, Brettspiele)
MO	16.03.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	17.03.	10:00 Uhr 13:00 Uhr	Gedächtnstraining für Jung und Alt Kleine Wanderung
MI	18.03.	10:00 Uhr 14:30 Uhr	Geschlossene Veranstaltung Altersgerechte Gymnastik
DO	19.03.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Skat, Romme`, und Brettspiele)
FR	20.03.	14:00 Uhr	Frühlingsfest mit DJ Mario
MO	23.03.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	24.03.	10:00 Uhr 13:00 Uhr 15:00 Uhr	Gedächtnstraining für Jung und Alt Kleine Wanderung Musikalischer Nachmittag mit „Juvento Anato“
MI	25.03.	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck Altersgerechte Gymnastik
DO	26.03.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme`, Skat und Brettspiele)
MO	30.03.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	31.03.	10:00 Uhr 13:00 Uhr 14:30 Uhr	Gedächtnstraining für Jung und Alt Wir schieben ruhig die Kugeln. Senioreng Geburtstagsfeier des Ortschaftsrates



Computerkurse am eigenen Laptop sind nach terminlicher Absprache möglich.

Jeden Mittwoch von 13:00 bis 14:00 Uhr Englischkurs.

Jeden Donnerstag 15:00 Uhr Treff der Einsiedler Hobbymaler

Gute Unterhaltung und viel Freude wünscht das Clubteam.

Gefördert von der Stadt Chemnitz

BEGEGNUNGSTÄTTE EINSIEDEL

Begegnungsstätte Einsiedel
 Heim gemeinnützige GmbH
 Einsiedler Hauptstraße 79 A
 09123 Chemnitz
 Tel.: 037 209 / 25 53
 Fax: 037209 / 909895
 Ansprechpartner: Frau Steffi Barthold
 Email: einsiedel@heimgmbh.de



Öffnungszeiten:

MO 8:30 bis 16:00 Uhr
 DI 8:30 bis 17:30 Uhr
 MI 8:30 bis 16:30 Uhr
 DO 8:30 bis 17:30 Uhr
 FR 8:30 bis 12:00 Uhr
 SA / SO nach Bedarf

Veranstaltungsplan April 2020

MI	01.04.	9:00 Uhr 14:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck Altersgerechte Gymnastik
DO	02.04.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)
MO	06.04	9:00 Uhr 13:00 Uhr 15:15 Uhr	Tagesfahrt nach Senftenberg, mit Eierlikörverkostung: „Scharfes Gelb“ Treff der Stricklieseln Kräuterstammtisch: Herstellen von Pralinen und anderen Süßigkeiten
DI	07.04.	10:00 Uhr 13:00 Uhr	Gedächtnistraining zum Thema: Ostern Kleine Wanderung mit einer kleinen Überraschung
MI	08.04.	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck Altersgerechte Gymnastik
DO	09.04.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)



Wir wünschen Euch ein schönes Osterfest.

DI	14.04.	10:00 Uhr 13:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt Kleine Wanderung
MI	15.04.	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck Altersgerechte Gymnastik
DO	16.04.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)
SA			Geschlossene Veranstaltung
MO	20.04.	10:00 Uhr 12:30 Uhr	Clubratssitzung Wir spielen Darts / Treff der Stricklieseln
DI	21.04.	10:00 Uhr 13:00 Uhr 15:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt Kleine Wanderung Info VA: „Gesunde Ernährung im Alter“ Ein Mitarbeiter des Gesundheitsamtes Chemnitz ist zu Gast.
MI	22.04.	09:00 Uhr 14:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck Altersgerechte Gymnastik
DO	23.04.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)
FR	24.04.	14:00 Uhr	Tanz mit dem Gesangsduo „Rosenherz“
MO	27.04.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	28.04.	10:00 Uhr 13:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt Wir schieben ruhig die Kugeln. / Kl. Wanderung
MI	29.04.	9:00 Uhr 14:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck Altersgerechte Gymnastik
DO	30.04.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Romme', Skat, Brettspiele)



Computerkurse am eigenen Laptop sind nach Terminabsprache möglich.

Jeden Mittwoch von 13:00 bis 14:30 Uhr Englischkurs

Jeden Donnerstag ab 15:00 Uhr Treff der Einsiedler Hobbymaler

Gute Unterhaltung und viel Freude wünscht das Clubteam!

Gefördert von der Stadt Chemnitz

BEGEGNUNGSSTÄTTE EINSIEDEL

Begegnungsstätte Einsiedel
 Heim gemeinnützige GmbH
 Einsiedler Hauptstraße 79 A
 09123 Chemnitz
 Tel.: 037 209 / 25 53
 Fax: 037209 / 909895
 Ansprechpartner: Frau Steffi Barthold



Öffnungszeiten:

MO 8:30 bis 16:00 Uhr
 DI 8:30 bis 17:30 Uhr
 MI 8:30 bis 16:30 Uhr
 DO 8:30 bis 17:30 Uhr
 FR 8:30 bis 12:00 Uhr
 SA /SO nach Bedarf

Veranstaltungsplan Mai 2020

MO	04.05.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	05.05.	10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
		13:00 Uhr	Kleine Wanderung
		14:00 Uhr	Bürgersprechstunde von Polizeioberkommissar, Herrn Jens Grimmer
MI	06.05.	09:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
		14:00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
DO	07.05.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden.
FR	08.05.	15:00 Uhr	Wir laden zum Maientanz mit Herrn Michael Rockoff herzlich ein.
MO	11.05.	10:00 Uhr	Clubratssitzung
		12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
		15:15 Uhr	Kräuterstammtisch: „Essbare Blüten für viele Gelegenheiten“
DI	12.05.	10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
		13:00 Uhr	Kleine Wanderung / Wir spielen Bingo.
		15:00 Uhr	Geheimdienste: „Lauscher an der Wand mit Korporal Stange
MI	13.05.	09:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
		14:00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
DO	14.05.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. (Skat, Romme`, Brettspiele)
MO	18.05.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	19.05.	10:00 Uhr	Gedächtnistraining für Jung und Alt
		13:00 Uhr	Kleine Wanderung
MI	20.05.	09:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
		14:00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik Christi Himmelfahrt / Männertag
MO	25.05.	12:30 Uhr	Wir spielen Darts. / Treff der Stricklieseln
DI	26.05.	10:00 Uhr	Große Wanderung
			Gedächtnistraining für Jung und Alt
MI	27.05.	09:00 Uhr	Kreatives Gestalten für einen guten Zweck
		14:00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
DO	28.05.	12:30 Uhr	Es kann gespielt werden. /Skat; Romme`, Brettspiele)
Fr	29.05.	14:00 Uhr	„Schöne Melodien“ mit dem Gesangsduo Familie Haubold



Computerkurse am eigenen Laptop sind nach terminlicher Absprache möglich.

Jeden Mittwoch von 13:00 bis 14:30 Uhr Englischkurs

Jeden Donnerstag ab 15:00 Uhr Treff der Einsiedler Hobbymaler

Gute Unterhaltung und viel Freude wünscht das Clubteam!

Gefördert von der Stadt Chemnitz

KINDER- UND JUGENDTREFF EINSIEDEL CLUB „E“ – KINDERLAND-SACHSEN E.V.

Das neue Jahr ist schon in vollem Gange und leider werden die erst 2019 errungenen zusätzlichen 20 Wochenstunden für die Arbeit im Jugendclub 2020 nicht von der Stadt Chemnitz weiter finanziert. Deswegen musste die **Öffnungszeit** zum 1.1. wieder reduziert werden. Folglich öffnet der CLUB jetzt Dienstag bis Freitag ab 14:30 Uhr und maximal bis 20 Uhr sowie einmal im Monat auch samstags.

Nichtsdestotrotz sind wir bemüht zahlreiche Angebote und Veranstaltungen durchzuführen bzw. zu erhalten. So haben in der 2. Winterferienwoche die **Ferien-spiele** mit dem Hort und über 30 Kindern statt gefunden, inklusive Faschingsbasteln, Darts und Kicker spielen.

Am Freitag danach wurde auf Besucherwunsch bunter Glitzerschleim gemacht – immer wieder ein klebriger Spaß!

Am Rosenmontag nehmen wir am **Faschings-Volleyball-Turnier** in Harthau teil. Durch die Kostümpflicht und den DJ entsteht ein lustig-buntes Treiben, wobei der sportliche und Wettbewerbgedanken nicht vernachlässigt wird.

Am Faschingsdienstag wird dann nochmal ordentlich geschlemmt mit selbst gebackenem **Apfel-Crumble**, ehe dann am Aschermittwoch die Fastenzeit beginnt. Bereits in der ersten Februarwoche gab es leckere **Obstspieße** und die ganze Woche über frisch zubereitete **Salate** zum gesunden Schmausen.



Lecker selbst gemachter Salat und Apfel-Crumble mit Vanillesoße und Sahne

Aber es wurde nicht nur gut gegessen, sondern auch gepflegt. Bereits im Januar wurde für den frischen Look im neuen Jahr **Rosenpeeling** und schokoladiger Lipbalm selbst gemacht. Außerdem wurden mit den neuen Karten- und Reaktions-spiele die grauen Zellen strapaziert. Dabei reichte die Bandbreite von buntem „Obstsalat“ (Color fruity) und fliegenden Kokosnüssen („Crazy Coconut“) über Darts und Tischtennis bis hin zu dem **Wurfspiel** „Cornhole“.

Natürlich kam auch die Kreativität nicht zu kurz: es wurde sich im **Handlettering** ausprobiert, Geburtstags- und Valentinskarten gestaltet, Holzbrettchen gebrannt, mit buntem Filz, Plüschdraht und Wackelaugen gebastelt und vieles mehr.



Einige Kartenkreationen, Basteleien und Selbstgemachtes vom Januar aus dem CLUB

Gesucht

...werden händeringend Menschen, die sich mit Nähmaschinen auskennen – Reparatur, Bedienung, Nähfertigkeiten und dergleichen.

Dem CLUB wurde schon vor Jahren ein Gerät gespendet, welches aktuell nicht mehr funktioniert, aber wir sind optimistisch, dass es sich reparieren lässt.

Natürlich würden wir uns auch zum jetzigen Zeitpunkt über eine Spende freuen, weil großes Interesse daran besteht kleine hübsche und praktische Dinge für den Alltag anzufertigen – Kirschkerne, Handyhüllen, kleine Mäppchen und Stofftiere mit Füllwolle oder auch kuschelige Loops, Schals oder Tücher für die kalte Jahreszeit. Vielfältige Materialien sind vorhanden, wie bunte Stoffe, Jeans- und Lederreste, Garnrollen, Wolle, Filzplatten, Schnittmuster, Knöpfe, Nietenschere und vieles mehr. Scheuen Sie sich nicht, wenn ihre **Nähmaschine** oder die der Oma schon länger unberührt zuhause rumsteht und Platz wegnimmt. Hier würde das Gerät gut genutzt werden und die BesucherInnen freuen sich über die handgefertigten Geschenke und Mitbringsel, die sie dann selbst gestalten könnten. Gegebenenfalls besteht auch die Möglichkeit einen kleinen Geldbetrag – möglichst mit Quittung – für gebrauchte Gegenstände zu bezahlen.

Geplant

Am 22. Februar findet eine Geburtstagsfeier der Februargeborenen im Jugendclub statt und auch sonst sind weitere Veranstaltungen geplant, wie die CLUB-Olympiade, bei der sich jede/r Besucher/in eintragen und mitmachen kann. Es treten quasi alle gegeneinander an in allen möglichen Angeboten, die das Haus hergibt – t-wall/ Klatschwand, Billard, Darts, Kicker, Tischtennis und alle Karten-, Brett- und Wurfspiele. Kommt einfach vorbei, schaut's euch an und seid dabei!

Wir freuen uns auf euch,

INFORMATIONEN DRITTER

Die „Familienfinder“ suchen Sie in Chemnitz

Ein leichter Start ins Leben ist nicht immer selbstverständlich. In unserer Stadt leben derzeit rund 200 Kinder und Jugendliche aus verschiedensten Gründen nicht in ihren Familien. Sie sind vorerst in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe untergebracht. In der Regel wohnen die Kleinen und Großen in altersentsprechenden Wohngruppen. Einige der Kinder können nach geraumer Zeit wieder zu Hause einziehen und dort bis zur Volljährigkeit verbleiben. Andere werden von gut ausgebildeten Pädagogen betreut und finden in den Wohngruppen ein neues Zuhause. Dennoch ist diese Form der Kinder und Jugendhilfe nicht für alle die Geeignetesten. Manchmal bedarf es individuellerer Förderung und mehr Geborgenheit in familiären Strukturen, damit Kinder und Jugendliche eine gute Entwicklungsperspektive haben. Als gefördertes Projekt der Stadt Chemnitz möchten „Die Familienfinder“ des Freundeskreises „Indira Gandhi“ e.V. Alleinlebende, Paare oder Familien dafür gewinnen, einem jungen Menschen für eine bestimmte Zeit oder bis zur Volljährigkeit ein Zuhause in einer Pflegefamilie zu geben. Wenn Sie Interesse und Freude am Umgang mit Kindern haben, Sie geduldig, tolerant und empathisch sind und Sie sich vorstellen können, ein Kind oder einen Jugendlichen in Ihren Haushalt aufzunehmen, dann vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin. Außerdem bieten wir als „Familienfinder“ an, in sozialen oder anderen geeigneten Einrichtungen zum Thema „Pflegeelternschaft“ zu informieren. Über Ihre Anfragen und Ihr Interesse freuen sich „Die Familienfinder“ des Freundeskreises „Indira Gandhi“ e.V.



Frau Kristina Kisser und Frau Heike Stinglwagner

Unsere Kontaktdaten sind:

Kristina Kisser und Heike Stinglwagner

Tel. 0371 75 100 86

Mobil: 0176 438 139 75

Fax 0371 75 100 89

mail: familienfinder@freundeskreis-kinderheim.de

homepage: www.freundeskreis-kinderheim.de

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

KIRCHGEMEINDE

Veranstaltungen der Kirchgemeinde
Einsiedel mit Erfenschlag & Berbisdorf



- Sonntag, 1. März Invokavit**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Einsiedel
- Sonntag, 8. März Reminiszere**
10:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in Reichenhain
- Sonntag, 15. März Okuli**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, mit Lobpreis-
musik, mit Kindergottesdienst, Segnungsangebot und
anschließendem Mittagessen
- Sonntag, 22. März Laetere**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Berbisdorf
- Sonntag, 29. März Judika**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Passionsmusik der Bläser in Einsiedel
- Sonntag, 5. April P almsonntag**
10:00 Uhr Gottesdienst in Einsiedel
- Gründonnerstag, 9. April**
19:30 Uhr Tischabendmahl im Kantorat in Einsiedel
- Karfreitag, 10. April**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Berbisdorf
10:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu in Einsiedel
- Ostersonntag, 12. April**
06:00 Uhr Auferstehungsandacht mit dem Posaunenchor in Einsiedel und
anschließendem Frühstück im Kantorat
10:00 Uhr Festgottesdienst in Berbisdorf
- Ostermontag, 13. April**
17:00 Uhr Lobpreisgottesdienst in Einsiedel mit Segnungsangebot und
die Junge Gemeinde lädt anschließend zum Grillen und
Osterfeuer ein.
- Sonntag, 19. April Qasimodogenti**
10:00 Uhr Gottesdienst in Einsiedel
- Sonntag, 26. April Mis. Domini**
10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Lobpreis in Einsiedel
- Sonntag, 3. Mai Jubilate**
10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Berbisdorf

ANZEIGE(N)

Abschied



Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen



Steinmetzbetrieb
Sebastian Sittel

Ständig am Lager:
Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Sebastian Sittel, Steinmetz.- u. Steinbildhauermeister
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12
Tel/Fax: 03725 22336 steinmetz.sittel@gmx.de
FILIALE: 09123 Einsiedel, Lindenstraße

Über den Tod spricht
man nicht.
Wieso eigentlich?

Bei uns finden Sie nicht nur
Sachverstand, sondern auch Verständnis.



ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Einsiedel
Einsiedler Hauptstr. 97, 09123 Chemnitz-Einsiedel
TAG UND NACHT Tel. (037209) 81 276
www.antea-bestattung.de



qualitätszertifizierter
Bestattungsdienstleister



ZEIT FÜR MENSCHEN

Private Dank-
und Traueranzeigen

ab 25 Euro brutto.
Informationen erhalten Sie unter
Telefon: 037208 876211



Gedenkveranstaltung

Für den 5. März 2020 lädt die Kirchgemeinde zusammen mit dem Verein Haus & Grund Einsiedel zu einer Gedenkveranstaltung auf dem Einsiedler Friedhof ein. Wir kommen 17:55 Uhr im oberen Teil des Friedhofs am Kreuz zum Gedenken an die Opfer der Bombardierung Einsiedels zusammen. Dort wird der Verein nach einem Moment des Schweigens und dem Geläut der Glocken eine Tafel enthüllen. Wir werden der Ereignisse vor 75 Jahren gedenken. Danach steht die Kirche mit einer Ausstellung zur Zerstörung unseres Ortes allen Interessierten offen.

Ihre große
Liebe kehrte
nicht zurück ...

www.trauer-braucht-einen-ort.de

Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.
Arbeit für den Frieden



info@volksbund.de
www.volksbund.de



KIRCHGEMEINDE

1. Einsiedler Kindersachen-Börse

Samstag
07.03.20
10-18 Uhr

im Kantorat
Einsiedel

Verkauf von
saisonaler Baby-/Kinderkleidung
Spielzeug Büchern Kinderfahrzeugen
und sonstigem Zubehör

Kirchgasse 6 09123 Chemnitz

Annahme: 05.03.20 16-18 Uhr

Verkauf : 07.03.20 10-18 Uhr

Abholung : 12.03.20 16-18 Uhr

Infos und Kundennummernvergabe für Verkäufer:
maria.metschnobl@web.de mobil: 0173/4573366



Kreistraining NUR für Frauen

Kurse RehaSport

Massage Kosmetik

Osteopathische Behandlung

037209 509077

www.eins-zwo-gesundheitsstudio.de



Anzeige(n)



Peter Luthe

Fachbetrieb für
Bauwerkstrokenlegung

Postweg 4b • 09127 Chemnitz
www.peterluthe-bauwerkstrokenlegung.de

Telefon 0371 - 7 17 88

- Systemlösungen gegen Feuchtigkeit dank moderner Analysetechnik
- Trockenlegung mit **umweltschonendem** Paraffinverfahren



*Kleidertauschparty
mit professioneller Farbberatung
& Cocktaillbar*

Samstag, 14.03.2020 19 Uhr Kantorat Einsiedel
Kirchgasse 6, Parken an der Kirche Einsiedel

Liebe Mädels und Frauen,

Nachdem unser letzter Kleidertauschabend im Herbst so schön war, wollen wir es wieder tun: Zum Saisonwechsel verpassen wir unseren Kleiderschränken eine Detoxkur und laden Euch ganz herzlich zum Mitmachen ein. Am 14. März haben wir Gelegenheit, unsere aussortierten Kleidungsstücke miteinander zu tauschen.

Dazu dürft Ihr gern ab 18.30 Uhr gut erhaltene Kleidung, Accessoires und Schuhe mitbringen, die Ihr länger nicht getragen habt. Bei leckeren Cocktails und Snacks können wir dann nach Herzenslust stöbern, ausprobieren und behalten, was gefällt.

Dabei steht uns exklusiv die Farb- und Typberaterin Christina Gaudlitz zur Seite.

Eintritt: 5 € (Cocktails, Snacks, Kleidung & Typberatung inklusive)

VVK bei Romy Richter: 4 € (Umgehungsstr. 143, 09123 Chemnitz, romyrichter@gmx.net)

Eure Romy & Maria

Bei Anruf: Maler! (03721) 23993



Renovieren

macht glücklich !

Mit ausgesuchten Farben und Tapeten schaffen wir Atmosphäre, Stimmung und Wohlfühl in Ihrem schönen Zuhause.

malerkreil hat die Farben des Glücks für Sie!

www.malerkreil.de



Mitnahmestellen für den Einsiedler Anzeiger:

Rathaus Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 79

- Büro des Ortschaftsrates
- Begegnungsstätte Einsiedel (Erdgeschoss)
- Bibliothek Einsiedel (Erdgeschoss)

Postagentur L. Schlaffke, Einsiedler Hauptstraße 82

Fleischerei Edel, Einsiedler Hauptstraße 90

Getränkemarkt Guts-Quelle, Einsiedler Hauptstraße 135A

GETRÄNKEWELT, Wiesenufer 1

Café Lebensart, Einsiedler Hauptstraße 102

Uhren- und Schmuckgeschäft Kerstin Rößler, Einsiedler Hauptstraße 89

Sparkasse Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 78-80

Kindertagesstätte Einsiedel, Einsiedler Hauptstraße 25

Bäckerei Worf, Berbisdorf, Berbisdorfer Straße 111

Auto Schwebe GbR, Talsperregrund 21

Jugendklub Einsiedel,

Eins-Zwo-Gesundheitsstudio

„Hereinspaziert“, Einsiedler Hauptstraße 96a, 09123 Chemnitz

**Anzeigentelefon: 037208/876-200
für gewerbliche und private Anzeigen**

FRÜHLINGS-ERWACHEN
 bei Motoshop Oehler **10 bis 16 Uhr**
4. April
RABATTE bis 50% auf Markenräder und Kleidung
motoshop OEHLER
 # familiäre Atmosphäre
 # fachliche Beratung
 # kompetente Werkstatt
 # E-Bike Probefahrten
 Bei uns sind Sie auch nach dem Kauf willkommen!
 Burkhardtsdorfer Str. 3a
 09221 Neukirchen/Adorf
 Tel. 03721/20659

Ein gutes Gefühl von Sicherheit im Haus -in der Wohnung -im Gewerbe **ABUS**

- Funk-Alarmzentrale
- Funk-Bedienteil
- Funk-Infomodul
- Funk-Fenstersicherung
- Funk-Öffnungsmelder
- Funk-Bewegungsmelder
- Funk-Rauchmelder
- Funk-Außensirene

Haben Sie Fragen oder brauchen Sie eine Beratung - Anruf genügt - Bei uns sind Sie sicher

0371 **36940-0**

Schlüssel Gruß
 Sicherheits-Fachgeschäft

Sicherheitstechnik von A-Z mechanisch und elektronisch

Für Ihre optimale Sicherheit bieten wir die individuelle Lösung.

Ob im privaten oder geschäftlichen Bereich, bei allen Fragen der Sicherheitstechnik ist die Abstimmung auf die individuellen Erfordernisse besonders wichtig. Unser erfahrener Meisterbetrieb, Sicherheitsfachmann seit 1963, seit 1997 mit VdS-Zulassung, ist Ihr kompetenter Partner mit der hohen fachlichen Qualifikation bei Sicherheitstechnik für alle Bereiche, Schlösser und Beschlüsse (auch für Denkmalschutz). Wir sind zuständig für Verkauf, fachgerechte Montage und notwendige Wartung Ihrer Anlage. Unser Kundendienst ist immer für Sie da. Wir lassen keine Frage offen. Wir lösen bei einem individuellen Beratungsgespräch mit unseren Fachkräften auch Problemfälle und geben Ihnen wichtige Anregungen und Entscheidungshilfen.

Aus unseren Angeboten:

- Schließanlagen
- Briefkastenanlagen
- Zutrittskontrollen
- Sicherheitsstoren
- Sicherheitsfenster
- Vergitterungen
- Schlösser / Beschläge
- Alarmanlagen
- Videoüberwachung
- Tresore
- autom. Antriebe

Seit 1963 Meisterbetrieb der Handwerkskammer Chemnitz
Gruß Sicherheitssysteme GmbH
 Winklerstr. 20 • 09113 Chemnitz • ☎ (03 71) 3 69 40-0 • Fax (03 71) 3 69 40 40
 www.schluesseलगruß.de • post@schluesseलगruß.de

AKTUELL IM GESPRÄCH:
Ein Tresor gehört in jedes Haus & jede Wohnung
 Lassen Sie sich nicht von vermeintlichen Schnäppchen täuschen, wir beraten Sie kompetent!

BURG WÄCHTER

Wir suchen für unseren Standort in Burkhardtsdorf



Mitarbeiter (m/w/d) innerbetriebliche Logistik

Aufgaben

- Warenannahme, Wareneingangskontrolle, Lagerführung von Hilfs- und Betriebsmitteln, Verpackungsmaterialien sowie Kundenbestellware
- Auftragsbezogene Materialbestellung aus dem Lager und Pflege der Buchungsprozesse in SAP
- Anleiten weiterer Mitarbeiter für unterstützende, einfache Tätigkeiten in der innerbetrieblichen Logistik
- Einwandfreie Lagerhaltung, Durchführung von Inventuren, Einhaltung unserer Ordnungs- und Sauberkeitsvorgaben

Mitarbeiter (m/w/d) Produktionsplanung

Aufgaben

- Steuerung der Planung für die Fertigung in den Bereichen Schaumstoffherstellung sowie -verarbeitung
- Statusüberprüfung von Fertigungsaufträgen (Termintreue, Stückzahlgenauigkeit)
- Einleitung von Gegenmaßnahmen bei Feststellung von Unregelmäßigkeiten
- Regelmäßige Besprechungen zur Planung und Statuskontrolle der Fertigung

Meister (m/w/d) Produktion

Aufgaben

- Steuerung des operativen Tagesgeschäfts der mechanischen Schaumstoffbearbeitung
- Disziplinarische Führung der Schichtführer und Vorarbeiter
- Kontrolle der Produktionskennzahlen und Umsetzung entsprechender Optimierungsmaßnahmen sowie Sicherstellung der technischen Verfügbarkeit der Anlagen und konsequente Umsetzung der Prozesse
- Zuständig für die Personal- und Urlaubsplanung, Kontrolle der Schichtberichte, Sicherstellung von Arbeits- und Umweltschutzmaßnahmen, verantwortlich für Schulungen und Weiterbildungen für qualifizierte Mitarbeiter

Schichtführer (m/w/d)

Aufgaben

- Steuerung der mechanischen Bearbeitung der Schaumstoffe: Produktivität, Liefertreue und Materialeffizienz stehen dabei im Fokus
- Kontrolle der Produktionskennzahlen und Umsetzung entsprechender Optimierungsmaßnahmen
- Disziplinarische Führung von bis zu 50 Mitarbeitern (m/w/d) einschließlich der Personalplanung
- Sicherstellung der technischen Verfügbarkeit der Anlagen und konsequente Umsetzung der Prozesse
- Dokumentation der Materialbewegungen in SAP, Erstellen von Schichtberichten, Einhaltung der Arbeits- und Umweltmaßnahmen

Interesse geweckt?

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Stellen erhalten Sie auf unserer Homepage unter:
www.eurofoam.de/karriere/stellenangebote

Wir freuen uns über Ihre Bewerbungsunterlagen, mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des möglichen Eintrittstermins, bevorzugt per E-Mail.

Eurofoam Deutschland GmbH Schaumstoffe
Personalabteilung
Hagenauer Str. 42
D-65203 Wiesbaden
E-Mail: de.personal@eurofoam.eu

www.eurofoam.de

ANZEIGE(N)

GGG
Baukoordination
Grundstücks- und Gebäudesanierung

Tel.: 0173 9264038

Hauptsitz: Obere Hauptstraße 216a, 09228 Chemnitz
Zweigstelle: Harthauer Weg 40, 09123 Chemnitz

Wir bieten unbefristete Fest-
einstellungen bzw. Lehrstellen
für **Sanitär-, Heizungs-,
Lüftungs- und bauleitende
Monteure, Wartungs- und
Servicetechniker**



Ihre schriftliche Bewerbung an:
Fa. LST Chemnitz GmbH
Fachbetrieb der Innung SHK
Paul-Gruner-Straße 12b
09120 Chemnitz
www.LST-Chemnitz.de



aussenschwibbogen.de
Telefon: 0371 / 5342 0

Wurzelstöcke ausgraben? Nein Danke!

Wir fräsen für Sie!

- # Der Stock wird Schritt für Schritt kleingefräst.
- # Es entsteht ein Gemisch aus Holzspänen und Erde.
- # Frästiefe bis maximal 30 cm.
- # Unsere Fräse ist 90 cm breit.

Wir freuen uns auf ihren Anruf! 0371 774400

Wirth & Wiener GmbH
Am Erlenwald 4, 09128 Chemnitz

Das Sanitätshaus in Ihrer Nähe

**Alles aus einer Hand: Reha- und Medizintechnik, medizinischer
Sachbedarf, Nahrung, Wundmaterial und vieles mehr.**

Rollstühle u. Rollatoren / Pflegebetten
Wundversorgung / Verbandsstoffe
Dusch- u. Badehilfen / Pflegehilfsmittel
Desinfektionsmittel / Inkontinenzhilfen
Diabetikerbedarf / Trink- und Sondennahrung

Bestellung oder Beratung gewünscht?
Dann kontaktieren Sie uns:

Pro-Sano, Seilerweg 1 D, 09235 Burkhardtsdorf
Tel.: 03721 27317-0 / 24/7-Notruf: 0800 7767266
info@pro-sano.com / www.pro-sano.com



ARGUS Sicherheitsservice GmbH
 Saydaer Straße 21 · 09125 Chemnitz · Tel. 037209/699260
www.argussecurity.de · info@argussecurity.de

Suchen qualifiziertes Bewachungspersonal – auch Quereinsteiger

Wir bieten dazu **Modulare Ausbildung** mit Jobgarantie. Förderung durch das Arbeitsamt möglich.

MIT SICHERHEIT IN ARBEIT

...seit 2011

Für Sie da
 Mo - Fr
 10 bis 18 Uhr

- Perücken (auch auf Rezept)
- Fußpflege
- Kosmetik
- Permanent Make-up
- Wimpernverlängerung
- Hyaluron Lippen Volumenaufbau – ohne Spritze

Zweithaar · Studio Simone
 Ihre Spezialistin für Haut & Haar

Paul-Jäkel-Str.58 · 09113 Chemnitz · www.zweithaarstudio-chemnitz.de · Tel. 0371-26 79 06 46



Unser Center-GUTSCHEIN

Erhältlich im Büro des Centermanagements!

Wir freuen uns auf Sie!

acc-chemnitz.de

ACC
 ALT CHEMNITZ CENTER

[f](https://www.facebook.com/altchemnitz.center) [i](https://www.instagram.com/altchemnitz.center) /altchemnitz.center



AWO

Ich suche DICH für gepflegte Stunden.

Bist du Pflegekraft mit Herz? Dann bietet die AWO...

- attraktive Vergütung mit Sonderzahlungen
- 30 Tage Urlaub
- Beratung & Hilfe für besondere Lebenslagen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- tolle Kolleg*innen

E-Mail: bewerbung@awo-chemnitz.de
 Telefon: 0371 6956-100
www.awo-chemnitz.de
[facebook.com/awo.chemnitz](https://www.facebook.com/awo.chemnitz)

Bild von Free-Photos auf Pixabay